

EINRICHTUNGS- KONZEPT

SQUAIRSHIP

bei der Terminal for Kids gGmbH

Konzeption des SquairShip



SquairShip
Terminal for Kids gGmbH
The Squire 9
60547 Frankfurt-Flughafen
www.terminal-for-kids.de

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	3
2	Einleitung	3
3	Vorstellung des SquairShip for Kids	4
3.1	Unsere Einrichtung	4
3.2	Träger und Kooperationspartner	4
3.3	Standort und Räumlichkeiten	4
3.4	Öffnungs- und Schließzeiten	7
3.5	Verpflegung	7
3.6	Ein Tag im Squairship aus Kinderaugen	7
4	Das pädagogische Team des SquairShip	8
5	Unsere pädagogische Arbeit im SquairShip	9
5.1	Projektarbeit	9
5.2	Ausflüge	9
5.3	Waldpädagogik	10
6	Erziehungspartnerschaft	10
6.1	Eltern und Fachkräfte – eine Erziehungspartnerschaft	10
6.2	Beschwerdemanagement	11
7	Schlusswort	11
8	Bezugsquellen	12



1 Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie Interesse an unserer Einrichtung „SquairShip“ und somit an unserer pädagogischen Konzeption haben. Berufstätige Eltern verstehen wir als Leitfaden und Grundlage unserer pädagogischen Arbeit. Unsere im nachfolgenden geschilderte Konzeption stellt unsere Tätigkeit innerhalb der Einrichtung dar und macht diese für Sie transparent. Unsere Konzeption ist Informationsquelle und Basis für Eltern, unsere Mitarbeiter „von morgen“ und alle anderen Interessenten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern in unserer pädagogischen Konzeption und hoffen, dass wir Ihnen einen umfassenden Einblick in unsere Arbeit gewähren können und keine Fragen offen bleiben. Sollte dies dennoch der Fall sein, scheuen Sie sich nicht und kontaktieren uns. Wir stehen ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Das SquairShip - Team

2 Einleitung

Die Lebenssituation von Familien und die gesellschaftlichen Verhältnisse haben sich im Laufe der Jahrzehnte stark verändert. Durch die gesellschaftliche Veränderung hat die Vereinbarkeit von Familie und Beruf einen hohen Stellenwert bekommen. Der eindringliche Wunsch vieler Eltern ist ein schneller Wiedereinstieg in den Beruf, weswegen die Nachfrage nach bedarfsgerechten und zeitgemäßen Kinderbetreuungseinrichtungen stark gestiegen ist. Insbesondere im Krippenbereich, d.h. in der Altersgruppe der null- bis dreijährigen Kinder, lässt der stetige Zuwachs von Anmeldungen einen starken Betreuungsbedarf erkennen. Die Erweiterung des bestehenden Angebots ist dringend notwendig. Aus den oben genannten Aspekten haben wir – die Terminal for Kids gGmbH – es uns zur Aufgabe gemacht, Eltern in dieser Zeit zu unterstützen. Durch betriebsnahe Kitas erleichtern wir die Vereinbarung von Familie und Beruf und bieten eine qualifizierte Betreuung inklusive eines angepassten zeitlichen Betreuungsrahmens. Wichtig ist uns hierbei vor allem der Aspekt, dass eine frühe Erweiterung der Erfahrungsräume für Kinder eine Bereicherung ihrer Entwicklungsmöglichkeiten bedeutet.

3 Vorstellung des SquairShip for Kids

3.1 Unsere Einrichtung

Unsere Einrichtung SquairShip wurde im Mai 2012 eröffnet. Sie befindet sich im „The Squaire“, ein Gebäude direkt am Frankfurt International Airport, über dem ICE-Fernbahnhof, mitten im Herzen von Frankfurt



Airport City und somit am „Tor zur Welt“. Die von uns betreuten Kinder im Alter von 8 Wochen bis 3 Jahren besuchen, dem Standort Flughafen angepasst, die Gruppen „Asien“, „Europa“, „Amerika“ und „Australien“. In den Gruppen werden jeweils zehn Kinder von im Durchschnitt zwei bis drei Erzieher/innen betreut. Qualität hat bei uns oberste Priorität, unsere Kindertagesstätten verfügen über ein systematisches Qualitätsmanagement.

3.2 Träger und Kooperationspartner

Wir sind eine Einrichtung der Terminal for Kids gGmbH. Diese wurde 2006 als gemeinnützige Tochterfirma der Fraport AG gegründet. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Kinderbetreuungsangebote zu schaffen, die sich an den Bedürfnissen erwerbstätiger Eltern und deren Arbeitgebern orientieren. Aus diesem Konzept sind mittlerweile acht Terminal for Kids Einrichtungen im Rhein-Main-Gebiet entstanden. Unter anderem ist unser mittelfristiges Ziel, durch die Eröffnung weiterer Terminal for Kids Einrichtungen, unsere strategische Marktpositionierung auszubauen und somit unser pädagogisches Know-how bundesweit zu etablieren. Wir arbeiten in enger Partnerschaft mit den Städten und Gemeinden in denen sich unsere Einrichtungen befinden. Hier haben wir qualitativ hochwertige Kitas geschaffen, die eine liebevolle Förderung und Forderung der betreuten Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt garantieren. Die Plätze des SquairShip werden von unseren Kooperationspartnern KPMG und Lufthansa bezuschusst und von diesen Firmen belegt.

3.3 Standort und Räumlichkeiten

Besonders stolz sind wir auf den modernen Standort unserer Einrichtung „SquairShip“. Diese befindet sich mitten im „THE SQUAIRE“ auch genannt „NEW WORK CITY“.



Das Gebäude wurde 2007 - 2011 über dem bereits bestehenden Fernbahnhof gebaut und darf sich mit einer Gesamtmietfläche von 140.000m² das größte Bürogebäude Deutschlands nennen, welches darüber hinaus über eine eigene Postleitzahl verfügt. Schon von der Autobahn ist das im Dunkeln bläulich erleuchtete architektonische Meisterwerk, welches

einem Luftschiff gleicht, zu sehen. Menschen, Stahl, Glas und ein wenig Natur, das zeichnet das Sqaire aus.

Hier befinden wir uns an einem zentralen Business-Standort, welcher über die Jahre zu einer wahren Stadt unter einem Dach geworden ist. Ob Arbeiten, Einkaufen, die Hemden in die Reinigung bringen oder bei einem guten Essen neue Kraft tanken, alles ist nur wenige Gehminuten voneinander entfernt. Mit unserer Hilfe bringen berufstätige Eltern hier Privatleben und Beruf perfekt in Einklang. Die sehr gute Verkehrsanbindung macht den Weg zu „THE SQUAIRE“ und somit zu unserer Einrichtung bequem und schnell, mit dem Auto führt der Weg direkt von der Autobahn in das „The Sqaire-Parkhaus“. Von hier geht es mit dem Airliner auf schnellem Weg zu unserer Einrichtung „SquairShip“.



Hier ist aus den kahlen Büroräumen, eine familiäre, kinderfreundliche und herzliche Einrichtung entstanden, in welcher die Kinder ein fürsorgliches Ambiente erleben. Die mit Liebe zum Detail eingerichteten Räumlichkeiten laden zum Spielen, Bewegen und Verweilen ein. Alle Räume verfügen über zahlreiche Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten, sowie auch Rückzugsbereiche.



Die Gruppenräume sind ausgestattet mit eigens angefertigten Hochebenen, welche den motorischen Erfahrungsbereichen der Kleinsten gerecht werden. Im großzügigen Bewegungsraum ist Platz zum Toben, Rennen und für gezielte Motorikangebote.

Die Nassbereiche unserer Einrichtung sind höhenangepasst und auch für die Jüngsten gut erreichbar – so macht Hygieneerziehung Spaß. Alle unsere Räume sind barrierefrei und können uneingeschränkt genutzt werden. Unser am Außenring des Squaires gelegenes Außengelände bietet ein großes Kletterelement mit Rutsche und einen Sandkasten, welcher im Sommer durch ein Sonnensegel geschützt zum Experimentieren mit Sand und Wasser einlädt. Hier können die Kinder außerdem mit den Kinderrädern mobil werden.



Während die Eltern der SquairShip-Kinder sich mit Kunden aus aller Welt zum Meeting im Conference Center oder zum Geschäftsessen in einem der vielen Restaurants und Lokale in „THE SQUAIRE“ treffen, wissen sie ihr Kind nur wenige Meter von ihnen entfernt im SquairShip von unseren kompetenten Mitarbeiter/innen stets gut betreut. Nach einem langen Arbeitstag ist es nur ein kurzer Weg zu Fuß zurück in unsere Einrichtung, um hier ihr Kind in die Arme zu schließen und den Heimweg anzutreten.

„Ich führe jeden Tag 200 Menschen. Und den liebsten jeden Nachmittag an der Hand nach Hause“

(vgl. http://www.thesquaire.com/de/new_work_city/neue_arbeitswelt)

3.4 Öffnungs- und Schließzeiten

Das SquairShip bietet flexible Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 07:00 – 18:00 Uhr. Innerhalb dieses Zeitfensters können die Kinder bis zu zehn Stunden von uns betreut werden, somit haben Eltern die Möglichkeit ihren Arbeitstag flexibel zu gestalten. Einen besonderen Komfort bieten wir durch unsere minimalen Jahresschließzeiten, welche für Kooperationspartner auf vier Tage pro Jahr reduzierbar sind. In einem Kalenderjahr verteilt ist die Einrichtung an vier Freitagen geschlossen, an diesen Tagen nutzen wir, das SquairShip Team, unsere Konzeptionstage für Teamfortbildungen, Teambuilding oder Vorbereitungszeit.

Jeden letzten Freitag im Monat schließt unsere Einrichtung bereits um 13:00 Uhr, hier kann allerdings eine Kompensation zum Vertrag des Kindes hinzu gebucht werden. Mit Zubuchung dieser Kompensation werden die Kinder des SquairShip auch an diesen Tagen von unseren Aushilfskräften zu den normalen Öffnungszeiten betreut. Die Kompensation greift ebenso in unserer zweiwöchigen Sommerschließzeit wie auch in der fünftägigen Weihnachtsschließzeit.

Am 24.12. und 31.12. bleibt unsere Einrichtung ganztägig geschlossen.

3.5 Verpflegung

Unsere Vollzeitverpflegung folgt einem speziell auf die Kinder zugeschnittenen Ernährungskonzept. Diese umfasst täglich das Frühstück, Mittagessen sowie einen Nachmittagssnack. Unser durchdachtes Ernährungskonzept ermöglicht den Kindern einen guten und erfolgreichen Start in ein gesundheitsbewusstes Leben. Im Rahmen der vitalstoffreichen Vollwertkost ist es uns als Einrichtung wichtig, eine größtmögliche Abwechslung im Bereich der gesunden Ernährung für die Kinder zu bieten. Alle Gerichte, ob Frühstück, Mittagessen oder Nachmittagssnack, werden von unserer Köchin und ihrem Team aus Hauswirtschafterinnen täglich frisch und naturbelassen zubereitet. Die Vollwertküche besinnt sich auf die ursprünglich, natürlich vorhandenen Lebensmittel und meidet industriell gefertigte, mit Zusatzstoffen versetzte Produkte.

Das gemeinsame Essen zu festen Zeiten, das am Tisch eingenommen wird, zeigt den Kindern die wichtige Stellung der gesunden Ernährung im Leben. Wir legen Wert darauf, dass die Kinder alle Speisen probieren, sie sollen selbst herausfinden, was ihnen schmeckt und auch gesund ist. Bei der Zubereitung unserer Speisen benutzen wir keinen industriell gefertigten Zucker, sondern süßen ausschließlich mit Akazienhonig. Natürlich dürfen unsere Eltern bei Festen oder den Geburtstagen ihres Kindes auch "normal" gesüßte Kuchen, etc. mitbringen. So lernen die Kinder, dass Süßigkeiten in Maßen genossen werden dürfen.

3.6 Ein Tag im SquairShip aus Kinderaugen

Mein Tag als Krippenkind im Sqaire: Schon früh morgens bin ich gespannt auf meinen heutigen Tag. Mit dem Auto geht es mit meinen Eltern in Richtung Kinderkrippe. Schon auf dem Weg kann ich vom Rücksitz aus die Flugzeuge beobachten, die hier so nah sind als wären sie zum Anfassen. Wie kommen wir heute wohl vom Parkplatz aus zur Krippe, mit dem Bähnchen oder dem Aufzug? Ich finde beides toll und freue mich schon sehr auf meine Freunde in der Krippe, und meine Gruppenerzieherin.

Die Gruppenerzieherinnen haben immer tolle Ausflugsideen. Letzte Woche sind wir mit der S-Bahn in die Alte Oper Frankfurt gefahren und hörten dort ein klassisches Konzert. Wenige Tage zuvor haben wir die Tiere im Frankfurter Zoo bestaunt. Zwar

macht S-Bahn fahren besonders viel Spaß, aber auch am Frankfurter Flughafen gibt es für uns Kinder jede Menge spannende Sachen zu entdecken. Zum Beispiel die Besucherterasse im Terminal 2, von wo aus sich die Flugzeuge beobachten lassen oder auch die großen Indoorspielplätze hier. Nach einem erlebnisreichen Vormittag freuen wir Kinder uns auf das leckere Mittagessen. Was es heute wohl gibt? Anschließend gehen wir alle gemeinsam in den Schlafraum, wo in unseren Bettchen schon unsere Kuschtiere auf uns warten.

Nach dem Mittagsschlaf wird noch etwas gekuschelt, mit meinen Freunden gespielt und noch eine Kleinigkeit gegessen. Das war ein toller Tag! Ich freue mich sehr, bald von Mama und Papa abgeholt zu werden, um wieder mit dem Bähnchen zurück ins Parkhaus zu fahren wo ich noch einmal die tollen Autos bestaunen kann bevor es nach Hause geht.

*„So hat das Kind ein königliches Verhältnis zur Zeit, nämlich keins, wenn es spielt.
Das ist es, was wir an der Kindheit bewundern: Ausstieg aus Zeit, Paradies.“
(Erich Kästner)*

4 Das pädagogische Team des SquairShip

Das pädagogische Team im SquairShip besteht aus der Einrichtungsleitung und zwölf pädagogischen Fachkräften. Es setzt sich aus Pädagogen/innen mit Hochschulabschluss oder Fachhochschulabschluss, staatlich anerkannten Erziehern/innen, Heilerziehungspfleger/innen, Facherziehern für Natur- und Waldpädagogik und Jahrespraktikanten/innen zusammen. Wir beschäftigen Kräfte in Voll- sowie Teilzeit. Die in Vollzeit arbeitenden Stammerzieher werden von den Kräften in Teilzeit unterstützt. Als Ausgleich für Urlaub und Krankheit beschäftigen wir des Weiteren eine gruppenübergreifende Fachkraft welche wechselnd in den verschiedenen Gruppen arbeitet, um fehlendes Personal auszugleichen. Gerne fördern wir unsere potenziellen Mitarbeiter „von morgen“ und geben ihnen Einblick in unsere tägliche Arbeit. Daher sind Hospitanten und Praktikanten bei uns herzlich willkommen. Unsere Fachkräfte nehmen regelmäßig an von unserem Arbeitgeber geförderten fachlichen Weiterbildungen zu aktuellen Themen und an Fortbildungen verschiedener Schwerpunkte teil.

Das Personal unseres Hauses zeichnet sich nicht nur durch ihr pädagogisches Know-How aus, sondern identifiziert sich mit dem innovativen Konzept des „THE SQUAIRE“. Wir unterstützen Eltern dabei Beruf, Karriere und Kind bestmöglich zu vereinbaren. Daher ist unser pädagogisches Konzept auf die Bedürfnisse berufstätiger Eltern zugeschnitten.

Zudem zeichnet sich der Arbeitgeber „Terminal for Kids gGmbH“ durch seine Firmenphilosophie aus. Mitarbeitermotivation und –förderung haben hier eine besondere Bedeutung. Auf zahlreiche Mitarbeiterangebote wird Wert gelegt.

Das Motto der Terminal for Kids lautet: „Lebe deine Stärken“, an diesem Motto ist auch unsere Mitarbeiterführung angelehnt. Unsere Mitarbeiter arbeiten interessen- und stärkenorientiert, ergänzen sich gegenseitig und werden nach diesen Stärken beurteilt. Des Weiteren ist es uns sehr wichtig, dass auch unser Personal sich wohl fühlt und etwas bewegen kann. Daher legen wir viel Wert auf die Eigengestaltung in den einzelnen Gruppen sowie die Mitgestaltung der Firmenstrukturen. Jeder darf sich,

seinen Stärken entsprechend, mit einbringen und etwas zum großen Ganzen beitragen.

*„Wähle einen Beruf, den du liebst, und du brauchst keinen Tag in deinem Leben mehr zu arbeiten“
(Konfuzius)*

5 Unsere pädagogische Arbeit im SquairShip

5.1 Projektarbeit

In der Terminal for Kids gGmbH ist die Projektarbeit ein wichtiger Aspekt, hier orientieren wir uns an verschiedensten Ansätzen der Pädagogik sowie am hessischen Bildungs- und Erziehungsplan. Die unterschiedlichen Themen der Kinder werden aufgegriffen und zu einem Projekt umfunktioniert oder aber jahreszeitorientierte Projekte angeboten. Wir legen Wert darauf, die aktuellen Themen der Kinder aufzunehmen und daraus ein Projekt entstehen zu lassen, welches ihre individuellen Bedürfnisse berücksichtigt, sich am Entwicklungsstand aller anpasst und den Kindern Raum lässt, an der Gestaltung teilzuhaben. Aus den Impulsen der Kinder entstehen vielfältige Projekte mit verschiedensten Angeboten, welche vielfältig sind, um stets alle Entwicklungsbereiche der Kinder anzusprechen. Somit werden durch die Projekte, welche die Kinder spielerisch durch den Tag begleiten, zahlreiche Kompetenzen gefordert und gefördert. Zudem legen wir viel Wert auf die Vorstellung und Dokumentation unserer Projekte. In den Flurbereichen finden die Eltern immer eine Vorstellung des aktuellen Projekts sowie im Nachhinein Plakate mit Fotos und Geschichten des Erlebten. In den liebevoll angefertigten Portfolios der Kinder dokumentieren wir die Projekte mit Fotos, Erklärungen und Entwicklungsgeschichten. Die Erzieherinnen arbeiten mit großer Freude an den Projekten, da auch sie immer etwas von den Kleinsten lernen können, indem sie ihren Blick auf die Welt einnehmen.

5.2 Ausflüge

Aufgrund der besonderen Lage des SquairShip und den hiermit verbundenen Einschränkungen im Bereich des Außengeländes sind Ausflüge elementarer Bestandteil der pädagogischen Arbeit unserer Einrichtung. Wir haben hier die Not zur Tugend gemacht und zählen nun unsere besondere Ausflugsqualität zu einem unserer Aushängeschilder des SquairShip.

Wann immer es organisatorisch möglich und pädagogisch sinnvoll ist, unternehmen die Gruppen Ausflüge, welche sich thematisch in ihr aktuelles Projekt einfügen.

Die Dauer und Entfernung der Ausflüge variiert hierbei von Kurzausflügen innerhalb des Flughafens bis zu ganztägigen Unternehmungen im Raum Frankfurt. Hierbei sind die Gruppen auf die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel angewiesen. Hier schätzen wir die gute Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln an unserem Standort. Dies macht es uns möglich schnell und einfach verschiedenste Orte zu erreichen und gibt den Kleinsten die Möglichkeit, spielerisch und doch im geschützten Rahmen den Verkehr mit Bus und Bahn kennenzulernen. Und außerdem, welches Kind fährt nicht gerne Bahn? Die Ausflüge fördern und fordern kognitive sowie motorische Abläufe der Kinder und sind sehr abwechslungsreich. Der Frankfurter Zoo, ein Besuch des

Wochenmarktes, ein Konzert in der Alten Oper, klettern und toben auf großen Stadtspielplätzen und besondere Naturerfahrung im umliegenden Waldgebiet, von allem wird etwas geboten.

Bei größeren Unternehmungen arbeiten wir gruppenübergreifend. Auch die Unterstützung von Eltern bei Ausflügen ist möglich und wird durch die Gruppen gerne angenommen. Gemeinsame Ausflüge sind für alle Beteiligten immerzu ein tolles und spannendes Erlebnis. Ausflüge stärken das Wir-Gefühl und ermöglichen eine Erweiterung des Erfahrungsraumes. Durch unsere vielfältigen Ausflüge lernen die Kinder die Welt mit all ihren Facetten kennen.

5.3 Waldpädagogik

Bedingt durch unseren speziellen Standort am Flughafen mit lediglich einem kleinen Außengelände, spielt die umliegende Natur in unserem Konzept eine große Rolle.

Die Kinder aus dem Minikindergarten fahren regelmäßig mit einer Erzieherin und ausgebildeter Waldpädagogin und einem Elternteil in den nahegelegenen Schwanheimer Wald. Dort entdecken und erforschen sie, wie sich die Natur im Laufe des Jahres verändert und wie sich die dort lebenden Tiere und Pflanzen ihr angleichen. Die Kinder können selbst die Erfahrung machen, wie es sich anfühlt, wenn ein Baum noch fest mit dem Boden verwachsen ist und wie er sich anfühlt, wenn er morsch ist und schon zerfällt. Sie spüren auf der Hand, wenn eine Ameise über ihre Finger läuft und es kitzelt und sie sehen, dass sich die Ameise durch nichts von ihrer Arbeit abbringen lässt. Mit den Lupen gläsern können die Kinder die Tiere ganz nah beobachten, wie sie laufen, wie viele Beine die unterschiedlichsten Tiere haben und wie sie sich verhalten, wenn sie Gefahr wittern. Sie erfahren, welche Tiere im Waldboden leben und welche auf dem Boden herumkrabbeln oder auf Bäumen und Sträuchern leben. Sie riechen, dass der Wald je nach Jahreszeit anders riecht und hören zu verschiedensten Zeiten die unterschiedlichsten Tiere. Gleichzeitig lernen die Kinder aber auch, dass sie nur Gast im Wald sind und sie die dort lebenden Tiere und Pflanzen respektieren müssen.

6 Erziehungspartnerschaft

6.1 Eltern und Fachkräfte – eine Erziehungspartnerschaft

Wir möchten mit den Eltern der von uns betreuten Kinder an einem Strang ziehen! Vor allem in der Betreuung der Jüngsten, welche von allen Seiten viel Vertrauen erfordert, ist eine gute Partnerschaft zwischen Eltern und Erziehern/innen sehr wichtig. Daher legen wir großen Wert darauf die Betreuung, Erziehung und Bildung der von uns betreuten Kinder mit den Eltern als gemeinsames „Geschäft“ zu betreiben, stets zum Wohle des Kindes.

Wenn Gäste das SquairShip betreten können sie dies förmlich spüren. Wir pflegen einen sehr engen und familiären Kontakt zu den Eltern und Kindern, welche unsere Einrichtung besuchen. Gerade dadurch das wir im SquairShip sehr junge Kinder betreuen, welche meist das Sprechen ihrer ersten Worte noch vor sich haben, ist es hier so wichtig im ständigen, intensiven Austausch mit den Eltern unserer Kleinsten zu stehen. Neben täglichen Tür-



und-Angel-Gesprächen in den Bring- und Abholsituationen finden regelmäßig Entwicklungsgespräche statt. In unseren Portfolios werden wichtige Entwicklungsmeilensteine der Kinder durch Fotoaufnahmen dokumentiert. Auch Filmaufnahmen sind möglich und können an den zweimal jährlich stattfindenden Elternabenden vorgeführt werden. Uns liegt es sehr am Herzen, dass die Eltern unserer Kleinen auf diese Weise an den wichtigsten Momenten in der Kita teilhaben können. Wir möchten auf diesem Weg unsere pädagogische Arbeit transparent machen. Aus diesem Grund sind Eltern die einen Tag bei uns hospitieren möchten oder uns auf Ausflüge begleiten möchten, herzlich Willkommen.

Durch den Elternbeirat, bestehend aus je einem Elternteil pro Gruppe, wird die Partnerschaft zwischen Eltern, Erzieherinnen sowie unsere pädagogische Arbeit unterstützt. Der Elternbeirat steht bei regelmäßigen Treffen mit dem Leitungsteam in Informationsaustausch und fungiert als Vermittler zwischen Leitung, Personal und den Eltern seiner jeweiligen Gruppe.

6.2 Beschwerdemanagement

Lob, Kritik und Anregungen sind bei uns stets erwünscht. Uns, dem Terminal for kids Team, ist die Meinung unserer Kunden sehr wichtig. Aus diesem Grund findet jährlich eine anonyme Elternumfrage statt, hiermit möchten wir uns stets optimieren. Sollte etwas Mal nicht sein wie gewünscht, haben die Gruppenerzieherinnen sowie die pädagogische Leitung stets ein offenes Ohr. Auch der Elternbeirat fungiert als Vermittler und kann bei Problemen zu Rate gezogen werden.

7 Schlusswort

Haben Sie Interesse an unserer Konzeption gefunden und möchten noch mehr über die Arbeit der Terminal for Kids gGmbH erfahren? Dann lesen Sie doch auch unser Trägerrahmenkonzept, hier finden Sie detaillierte Beschreibungen zu unserem Unternehmen sowie unserem Bildungs- und Erziehungsauftrag.

Unser Trägerrahmenkonzept sowie unsere Hauskonzeptionen stehen stets in einem Entwicklungsprozess. In diesem Prozess orientieren wir uns an den aktuellen Situationen und Lebensbedingungen der Kinder, Eltern, Fachkräfte, der Rahmenbedingungen der Einrichtung sowie dem Umfeld. Somit betrachten wir unsere Konzeption niemals als vollständig abgeschlossen und werden sie in regelmäßigen Abständen überarbeiten und fortschreiben.

Bei eventuellen Fragen sowie Anregungen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Wir haben stets ein offenes Ohr, bitte kontaktieren Sie uns:

SquairShip
The Squire 9
60547 Frankfurt
Tel: 069-64355-3000

Homepage: www.terminal-for-kids.de

*Vielen Dank für Ihr Interesse an
unserer Einrichtung sowie unserer Konzeption,
Ihr SquairShip - Team*

Dieses Konzept unterliegt der stetigen Reflexion.

Erstellt: Juli 2016



Einrichtungsleitung
V. Glowik



Fachberatung
S. Stier

8 Bezugsquellen

www.thesquaire.com

https://de.wikipedia.org/wiki/The_Squire

www.terminal-for-kids.de

www.zitate.woxikon.de

<http://www.kindergartenpaedagogik.de/370.html>

Hessischer Bildungs- und Erziehungsplan